



â??Du bist Deutschlandâ??

## Description

### Zeichen der Zeit

[Steinfigur: Frau am Meer](#)

Mit â??Du bist Deutschlandâ?? wird von verschiedener Seite seit einiger Zeit um ein positiveres VerhÃ¶ltnis zum eigenen Land geworben. Ein Dauerthema in unserem Land ist das Thema der deutschen IdentitÃ¶t. Aus einer Art Hass-Liebe soll ein abgeklÃ¶rtes GefÃ¼hl der Dankbarkeit unserem Land gegenÃ¼ber werden und dass ich da leben darf. Ein GefÃ¼hl, das ich auch aussprechen kann und darf(!). Mehr und mehr zeichnet sich ab, dass ein neues deutsches SelbstwertgefÃ¼hl tatsÃ¶chlich am Entstehen bzw. am Wachsen ist. Und doch tut sich solches nach wie vor schwer. Also ein Zeit-Zeichen. In diesem Zusammenhang sind mir die Abschiedsworte von Papst Benedikt XVI. auf dem KÃ¶ln/Bonner Flughafen wertvoll und hilfreich. Testen Sie Ihre GefÃ¼hle, wenn Sie die Worte lesen. Als kleine Vorgabe der Hinweis: Jeder(!) BÃ¼rger dieser Erde wird sich in solchen Worten Ã¼ber sein Heimatland, auch wenn es noch so arm ist, sonnen. Wie reagiert meine Seele?

â??Bei seinem Abschied fand Benedikt bewegende Worte fÃ¼r die Bedeutung des katholischen Weltjugendtags fÃ¼r die Bundesrepublik. Vor dem Segenswunsch an alle Deutschen â??fÃ¼r eine Zukunft sorgenfreien Wohlstands in Frieden und Eintrachtâ?? sagte er: â??Die gemeinsam verbrachten Tage haben vielen jungen Leuten aus aller Welt ermÃ¶glicht, Deutschland besser kennen zu lernen: Wir wissen alle um das BÃ¶se, das im 20. Jahrhundert von unserem Vaterland ausgegangen ist, und bekennen es mit Scham und Trauer. Aber in diesen Tagen ist gottlob weithin sichtbar geworden, dass es auch das andere Deutschland gab und gibt â?? ein Land einzigartiger menschlicher, kultureller und spiritueller Werte. Ich wÃ¼nsche mir, dass diese Werte auch dank dem Ereignis dieser Tage neu in die Welt ausstrahlen mÃ¶gen. Ich bin gewissâ??, schloss der deutsche Papst, dass der Enthusiasmus so vieler junger Leute â??eine gute Erinnerung

zurücklässt und so auch für Deutschland ein Zeichen der Hoffnung ist, ein Ferment echter Erneuerung der gesamten Gesellschaft". (FAZ vom 22.8.2005,1).

In ähnlichen Worten haben sich zahllose Jugendliche aus aller Welt ausgedrückt. Hervorgehoben wurde immer wieder die große Gastfreundschaft der Deutschen.

Wie reagiere ich auf solche Worte? Wie wohl fühle ich mich in meiner deutschen Haut?

Wie reagiere ich, wenn jemand ohne gleichzeitigem Nennen von etwas Negativem etwas Gutes von dem Land, in dem wir leben, sagt?

Empfinde ich Schmerz, wenn andere es kritisieren? Oder reagiere ich mit der üblichen Abwertung, dass da ja sowieso nichts zu erwarten ist?

Kann ich ein Lob unseres Landes einfach stehen lassen und "Danke" sagen, vor allem, wenn es von Nicht-Deutschen kommt?

Inwieweit fühle ich mich im Ausland als Botschafter und Botschafterin dieses Landes und verhalte mich entsprechend freundlich?

Ein nicht unkompliziertes Thema.

P. Herbert King

## Category

1. Allgemein